

ANGEBOTE FÜR TRAUMATISIERTE GEFLÜCHTETE FRAUEN



FrauenTherapie- und
BeratungsZentrum

Adresse:

Volgersweg 4a
30175 Hannover

Kontakt:

Telefon: 0511 – 885970

E-Mail: mail@amanda-ev.de

www.amanda-ev.de

Ansprechpartnerinnen:

Jutta Münnighoff

Anja Schwarz

Erreichbarkeit

Allgemeine Sprechstunden: Montag und Donnerstag 11 bis 13 Uhr, Mittwoch 17 bis 19 Uhr

Essstörungen-Sprechstunde: Dienstag 12 bis 14 Uhr

Trauma-Sprechstunde: Montag 13 bis 14 Uhr

Sprachen:

deutsch

englisch

Muttersprachliche Beratung können wir nicht anbieten.

Kosten:

Die o.g. Sprechstunden sind **kostenlos**. Sie unterliegen der Schweigepflicht und sind auf Wunsch anonym.

Angebote für traumatisierte Flüchtlingsfrauen:

Krisenintervention im Einzelfall möglich, nach Terminvereinbarung und interner Kapazität

Angebote für schwangere (traumatisierte) Flüchtlingsfrauen:

- Schwangerenberatung und Begleitung in der Schwangerschaft
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Beratung nach der Geburt eines Kindes
- Unterstützung bei der Antragsstellung z.B. Bundesstiftung Mutter und Kind
- Informationsmodule zu Schwangerschaft und Geburt, vor Ort oder nach Absprache bei Amanda (Informationsmodule erfordern eine detaillierte Absprache, damit die Angebote bedarfsorientiert organisiert werden können.)

Angebote für Fachkräfte u./o. Betreuende/Ehrenamtliche, die mit traumatisierten Flüchtlingsfrauen arbeiten:

- Information zu Trauma und deren Auswirkungen für Betroffene
- Unterstützung bei der praktischen Arbeit i.S. der kollegialen Beratung zu z.B. Stabilisierungsmöglichkeiten, Schutz vor Retraumatisierung, Umgang mit Flashbacks, Reorientierungstechniken.

ANGEBOTE FÜR TRAUMATISIERTE GEFLÜCHTETE FRAUEN



Beratung | Unterstützung | Prävention | Information
Notruf für vergewaltigte Frauen und Mädchen e.V. Hannover



Adresse:

Goethestraße 23
30169 Hannover

Kontakt:

Telefon: 0511 – 332112

E-Mail: info@frauennotruf-hannover.de

www.frauennotruf-hannover.de

Ansprechpartnerinnen:

Petra Klecina

Erreichbarkeit

Telefonische Sprechzeiten: Montag 15 bis 17 Uhr; Mittwoch 10 bis 12 Uhr, Freitag 10 bis 13 Uhr

Offene Sprechstunde: Montag 17 bis 18 Uhr (außer an Feiertagen)

Sprachen:

deutsch

englisch

Muttersprachliche Beratung können wir nicht anbieten, Sprachmittlerinnen müssen organisiert werden

Kosten:

Die o.g. Sprechstunden sind **kostenlos**. Sie unterliegen der Schweigepflicht und sind auf Wunsch anonym.

Angebote für traumatisierte Flüchtlingsfrauen:

- Stabilisierungsangebote (erste Hilfestellung z.B. mit Imaginations-/Distanzierungsübungen etc.)
- Psychoedukation (Informationen über traumatische Erlebnisse und den psychischen Auswirkungen) im Frauennotruf, je nach Kapazität, dies ist auf Anfrage vor Ort und in Gruppen möglich.
- Auf Anfrage: 1 x monatlich ein Gruppenangebot für Frauen: z.B. Schnupperkurs Selbstverteidigung/-behauptung; Bewegungsgruppe (z.B. Tanzen).

Da wir die tatsächlichen Bedarfe und Bedingungen vor Ort nicht kennen, ist eine detaillierte Absprache notwendig, damit etwaige Angebote wirklich bedarfsorientiert organisiert werden können.

Angebote für Fachkräfte u./o. Betreuende/Ehrenamtliche, die mit traumatisierten Flüchtlingsfrauen arbeiten:

- Informationseinheiten über Trauma und deren Auswirkungen für Betroffene, Umgang mit Flashbacks, Reorientierungstechniken, Stabilisierungsmöglichkeiten etc.

ANGEBOTE FÜR TRAUMATISIERTE GEFLÜCHTETE FRAUEN



Adresse:

Jakobstraße 2
30163 Hannover

Kontakt:

Telefon: 0511 – 332141

E-Mail: info@frauentreffpunkt-hannover.de

www.frauentreffpunkt-hannover.de

Ansprechpartnerinnen:

Birgit Lapp-Schumacher

Erreichbarkeit

Telefonische Sprechzeiten: Dienstag 10 bis 12 Uhr; Donnerstag 17 bis 19 Uhr

Offene Sprechstunde: Donnerstag 11.30 bis 13 Uhr

Sprechstunde Depressionen / Burnout: Mittwoch 13.30. bis 14.30 Uhr

Sprachen:

deutsch

englisch

russisch

ukrainisch

Kosten:

Die o.g. Sprechstunden sind **kostenlos**. Sie unterliegen der Schweigepflicht und sind auf Wunsch anonym.

Angebote für traumatisierte Flüchtlingsfrauen:

- Möglichkeit der kostenlosen Teilnahme an unserem wöchentlichen Frauen-Frühstück freitags zwischen 10 und 13 Uhr zur Vernetzung mit anderen Frauen und als Anlaufpunkt

Angebote für Fachkräfte u./o. Betreuende/Ehrenamtliche, die mit traumatisierten Flüchtlingsfrauen arbeiten:

- Beratung für ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
- Stabilisierung
- Begrenzung des eigenen Engagements mit Blick auf die Selbstfürsorge
- Schulungen/Informationen zur Arbeit mit traumatisierten Frauen
- Zusätzlich halten wir einen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen, die mit der Klientel bereits arbeiten, für sehr sinnvoll, um den wirklichen Bedarf abzuklären.

ANGEBOTE FÜR TRAUMATISIERTE GEFLÜCHTETE FRAUEN



Adresse:

Zur Schwanenburg 3
30453 Hannover

Kontakt:

Telefon: 0511 / 300 58 72

E-Mail: beratung@maedchenhaus-hannover.de

www.maedchenhaus-zwei13.de

Ansprechpartnerinnen:

Ella Pütz & Verena Meyer

Erreichbarkeit

Telefonische Sprechzeiten: Mo – Fr: 10-18 Uhr

Der Anrufbeantworter wird mehrmals täglich abgehört!

Sprachen:

deutsch, englisch

Kosten:

Die Beratungen sind kostenfrei, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Bei Bedarf versuchen wir Unterstützung durch Dolmetscher*innen möglich zu machen.

Angebote für geflüchtete junge Frauen* (bis 27 Jahre) :

- Krisenintervention
- Stabilisierung
- Information und Unterstützung
- bei Bedarf Begleitung zu Ämtern, Ärzt*innen o.ä.

Konzeptionelle Ideen für die Arbeit mit geflüchteten Mädchen* und jungen Frauen* ab November:

(Ab November 2015 arbeitet eine neue Kollegin, Frau Verena Meyer, in der Beratungsstelle mit dem Schwerpunkt geflüchtete Mädchen* und junge Frauen*.)

- Kontaktaufnahme zu Flüchtlingswohnheimen etc.
- Bedarfsermittlung bei den Mädchen* und jungen Frauen* selbst sowie den betreuenden Fachkräften vor Ort
- Netzwerkarbeit

→ daraus können sich konkretere Angebote ergeben, wie z.B.

- niedrigschwellige Angebote für erste Kontaktaufnahme
- evtl. Gruppenangebote mit kreativen oder körperorientierten Methoden (statt Sprache)
- kreative Aktionen vor Ort, in Kooperation mit Einrichtungen im Stadtteil oder in unseren Räumen
- Beratung für traumatisierte Mädchen* und junge Frauen* sowie deren Mütter* und Väter*
- Information über Traumatisierungen, mögliche Traumafolgen und Hilfsangebote
- Kollegiale Beratung für betreuende Fachkräfte

Das Gender-Sternchen * betont die verdeckte Vielfalt der Menschen, die hinter den Begriffen steckt. Es verweist auf die Fülle von Geschlechtern (u.a. trans*, inter*), Kulturen, Körpern und Bildung etc.

ANGEBOTE FÜR TRAUMATISIERTE GEFLÜCHTETE FRAUEN

**Adresse:**

Postfach 4762
30047 Hannover

Kontakt:

Telefon: 0511 / 898288-02
info@kobra-beratungsstelle.de
www.kobra-beratungsstelle.de

Ansprechpartnerinnen:

Radostina Frevert-Todorova (bulgarisch, englisch, russisch)
Kathrin Kinateder (englisch, französisch, rumänisch)
Rita Otte (englisch, spanisch)
Maria Owcarz (polnisch, russisch)

Erreichbarkeit

Telefonische Sprechzeiten: Mo-Fr 10.00 bis 12.00 Uhr (außer Mi) Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sprachen:

deutsch
bulgarisch
englisch
französisch
polnisch
rumänisch
russisch
spanisch

Kosten:

Die o.g. telefonischen Sprechstunden sowie sich daraus ergebende weitere Beratungsgespräche sind **kostenlos**. Sie unterliegen der Schweigepflicht und sind auf Wunsch anonym.

Angebote für traumatisierte Flüchtlingsfrauen:

von Menschenhandel betroffene Frauen beraten und stabilisieren durch psychosoziale Beratung und Begleitung sowie in Einzelfällen Trauma-Beratung.

ANGEBOTE FÜR TRAUMATISIERTE GEFLÜCHTETE FRAUEN

**Adresse:**

Postfach 2005
30020 Hannover

Kontakt:

Telefon: 0511 - 664477
Fax: 0511 - 692538
info@frauenhaus-hannover.org
www.frauenhaus-hannover.org

Ansprechpartnerinnen:

alle Mitarbeiterinnen

Erreichbarkeit

Telefonische Beratung und Information: Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr
Gerne vereinbaren wir einen persönlichen Gesprächstermin außerhalb unseres Hauses.

Sprachen:

deutsch
englisch
persisch (farsi)
russisch
arabisch

Für andere Sprachen müsste eine Sprachmittlerinnen gestellt werden.

Kosten:

Die Beratungen sind **kostenlos**. Sie unterliegen der Schweigepflicht und sind auf Wunsch anonym.

Angebote für traumatisierte Flüchtlingsfrauen:

- Beratung für Frauen, die von Gewalt betroffen sind - telefonisch oder persönlich.
- Aufnahme von Frauen, die von körperlicher, seelischer, psychischer, sexualisierter Gewalt betroffen sind und Schutz und Zuflucht benötigen.
Aufnahme von Frauen ab 18 Jahren, Kinder können mit aufgenommen werden -(Jungen bis 13 Jahren - für ältere Jungen muss eine andere Lösung gefunden werden).
Eine Wohneinheit des Frauenhauses ist rollstuhlgerecht (auch E-Rolli). Frauen und Kinder mit Behinderungen willkommen.
- Aufenthaltsstatus, Sprachkompetenzen usw. spielen für das Schutzangebot keine Rolle.
- Aufnahmemöglichkeit (Platz) bitte telefonisch absprechen.

ANGEBOTE FÜR TRAUMATISIERTE GEFLÜCHTETE FRAUEN

**Adresse:**

Seelhorststr.11
30175 Hannover

Kontakt:

Telefon: 0511 – 855554

E-Mail: info@violetta-hannover.de

www.violetta-hannover.de

Ansprechpartnerinnen:

Christine Linz

Erreichbarkeit

Allgemeine Telefon-Sprechstunden: Dienstag 16 bis 18 Uhr, Donnerstag 10 bis 13 Uhr

Sprachen:

deutsch

Sprachmittlerinnen müssen organisiert werden.

Kosten:

Die o.g. Sprechstunden sind **kostenlos**

Angebote für Fachkräfte u./o. Betreuende/Ehrenamtliche, die mit traumatisierten Flüchtlingsfrauen arbeiten:

- Information zu Trauma und Auswirkungen
- Informationen zum Umgang mit den traumatisierten Kindern, Jugendlichen und deren Bezugspersonen .wie z.B. Stabilisierung, Flashbackkontrolle etc.
- „Welche Möglichkeiten gibt es Kinder, Jugendliche und Frauen vor sexualisierter Gewalt zu schützen?“
- Erarbeiten von Schutz/Sicherheit vor sexualisierter Gewalt in den Einrichtungen
- „Was kann man tun, wenn sexueller Missbrauch/Übergriffe stattgefunden haben?“ Informationen zu Intervention bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder, jugendliche Mädchen und junge Frauen in den Einrichtungen und Erarbeitung eines für die Institution möglichen Interventionsleitfadens